

Anwesend: Online-Meeting, keine Anwesenheit notiert (17 Teilnehmende)

Entschuldigt: Diverse per Mail

Protokoll der Sitzung vom 07.05.2020

Keine Bemerkungen zum Protokoll. Das Protokoll wird genehmigt.

BIVO2021 – Projektstand Informatik

- › Qualifikationsprofil: für beide Fachrichtungen gut für die Betriebe, alle Inputs Zürich umgesetzt
- › Module Schule: vier Berufsschulen in Zürich haben Projektorganisation für Entwicklung Lernarrangement gebildet
- › Module ÜK: werden heute besprochen
- › Way-up und verkürzte Lehren wechseln erst auf 2023 auf neue BIVO (erstes ordentliches QV im 2025)
- › Betriebsinformatik wird als separater Beruf weitergeführt

Standard ÜK Weg Kanton Zürich (gemäss Arbeitspapier):

Pflichtmodule (nicht veränderbar)

Modul	Name	Pflicht /Fachrichtung	Lehrjahr
187*	ICT Arbeitspaltz mit Betriebssystem in Betrieb nehmen (ex 304/305)	*API und PLA	1
106*	Datenbanken abfragen, bearbeiten und warten (ex 105)	*API und PLA	1
188*	Services betreiben, warten und überwachen (ex 127)	*PLA	2
184*	Netzwerksicherheit implementieren	*PLA	2
294*	Frontend einer interaktiven Webapplikation realisieren	*API	2
295*	Backend für Applikationen realisieren	*API	2

Diskussion zu Wahlpflichtmodulen

- › Swisscom Dankanstösse: verschiedene ÜK Zentren sollen ihre eigenen «Standardwege» definieren können,
- › Siemens: will IOT behalten und nicht 185
- › Kanton Zürich sollte für alle gelten, welche die 10 ÜK Zentren angepasst werden
- › Post: 110 zu wenig Informatiklastig bzw. stark Datenbanklastig, da wäre Machine Learning oder M210 besser
- › MGB: 110 und 185 sehen sie nicht wirklich
- › 248 wird diskutiert: Prozessorientiert, innovativ, es gibt aber schon 2 Hüllen in der BFS, es geht um Methodik, 248 steht für sich alleine ohne Abhängigkeit zu den Schulmodulen 241/245 im 4. Lehrjahr

Entscheid Standardweg Zürich API: 223, 335, 210

Entscheid Standardweg Zürich PLA: 190, 109, 185

Wahlpflichtmodule: Farbe = Entscheid Fachgruppe, Stern = Standardweg ICTBBCH

Modul	Name	Wahlpflicht API Standard	Wahlpflicht PLA Standard	Lehrjahr
216*	Internet of Everything – Endgeräte in bestehende Plattform integrieren		*	1
210*	Public Cloud für Anwendungen nutzen	*JA		2
259	ICT-Lösungen mit Machine Learning entwickeln			2
248	ICT Lösungen mit aktuellen Technologien realisieren			2
190*	Virtualisierungsplattform aufbauen und betreiben (ex 340)		*JA	2 (ev. 3)
109*	Dienste in der Public Cloud betreiben und überwachen		*JA	2
107	ICT Lösungen mit Blockchain Technologie umsetzen			2
185	Sicherheitsmassnahmen für KMU-IT analysieren und implementieren		JA (anstatt 216)	3
223*	Multi-User Applikationen objektorientiert realisieren	*JA		3
335*	Mobile Applikationen realisieren	*JA		3
110	Daten mit Tools analysieren und darstellen			3
217	Services für Internet of Everything konzipieren, planen und aufbauen			3

Betriebsinformatiker (BIVO2014) ÜK ab Jahrgang

Ausgangslage: die Fachrichtung BI wird ab 2021 zu einem eigenständigen Beruf, welcher von ICTBBCH jedoch nicht weitergepflegt wird. In der BIVO2014 sind 7 ÜK Module definiert, davon sind 4 Pflicht und 3 Wahlpflicht. Die OdA ZLI schlägt der Fachgruppe vor, das Wahlpflichtmodul 330 zu ersetzen. Möglicher Ersatz aus dem Wahlpflicht-Modul-Pool BIVO 2014 sind die Module 184 und 340.

BI	Name
304	Einzelplatz-Computer in Betrieb nehmen
305	Betriebssysteme installieren, konfigurieren und administrieren
101	Webauftritt erstellen und veröffentlichen
127	Server betreiben
105	Datenbanken mit SQL bearbeiten
130	LAN ausmessen und prüfen
330	IP-Telefoniesystem in Betrieb nehmen

Blau = Pflichtmodule im 1. Lehrjahr / Grün = Wahlpflichtmodule, Empfehlung belassen / Weiss = Wahlpflichtmodul, Empfehlung Austausch

Modul	Beschreibung	Kompetenz in Kürze
340	IT Infrastruktur virtualisieren	Virtualisierung einer vorgegebenen IT-Infrastruktur einschätzen, planen und durchführen
184	Netzwerksicherheit implementieren	Bei einem bestehenden Netzwerk einen sicheren Netzwerkzugang implementieren und den Netzwerkverkehr mit einem NIDS überwachen

Empfehlung Oda:

- › Info an MBA, dass das Modul 330 ab Jahrgang 2019 (kommen im Sommer 2021 ins 3. Lehrjahr) ausgetauscht wird mit Modul 340 oder 184
- › Wenn MBA das ablehnt: ab 2021 Modul austauschen und Jahrgänge 19 und 20 nach «alt» umsetzen mit veraltetem VOIP Modul

Entscheid Fachgruppe

- › Diskussion zu Wechsel Modul ist unbestritten: einstimmig wird Modul 330 «entfernt» ab Jahrgang 2019
- › Argument zur Wahl vom Modul 340 oder 184: langfristig 184 besser, kurzfristig 340
- › **Einstimmiger Entscheid für Modul 184**

Info OdAs

- › QV2021: Bericht aus der Taskforce
- › ICT Berufsabschlussfeier 2021: 07.07.2021 im Samsung Hall
- › FGU25: ehrte am 30.11.2020 die Medaillenträger der ICTSkills, anwesend ZLI Präsident
- › ÜK Zentrum: Präsenzunterricht wird von Lernenden geschätzt
- › Input Regionalmeisterschaften (Experte Trade WEB anwesend): ein Fallback wird seitens ICTBBCH überlegt, es wird diskutiert auf nationaler Ebene, dass Regio 2021 verschoben wird (Oda Zürich klärt das ab, hält jedoch fest, dass Präsenz auf SEK2 Stufe erlaubt ist und alles was nicht behördlich verboten ist regulär durchgeführt werden sollte)

Best Practice (Erfahrungsaustausch)

- › QV2021, Kommunikation von PK19 war sehr mühsam und nicht so transparent, hoffentlich wird das wieder besser wie früher, Fachverantwortliche haben auch nichts von Info-Veranstaltungen gewusst, Betriebe nehmen Abwehrhaltung der PK19 war, Kurzfristigkeit ist für Betriebe eher mühsam, Schulen haben sehr viele Fragen von 4. Lehrjahr Lernenden für QV erhalten
- › Fernunterricht Visitationen (Bruno auf der Maur): TBZ macht das sehr gut, was er bei Lehrpersonen gesehen hat war tiptop, Lernende kommen im grossen und ganzen gut zurecht, Lerninhalt wird transferiert, Schulen haben gelernt aus erstem Lockdown, Gestaltung vom Unterricht ist gut
- › Hybridunterricht als Zukunftsmodell? TBZ macht das schon, ist organisatorisch herausfordernd: Methodenvielfalt ist vorhanden, Hybridmodell steuert auf Flexibilisierung hin, GIBB setzt das schon um: https://portal.iet-gibb.ch/assets/news/innovation/SOL_Merkblatt.pdf,
- › AZO Kurt Müller ÜK: 24 Lernende, ist gut gelaufen, mit Camcorder Liveschaltungen für diejenigen in Quarantäne bei ÜKs, Session live aufgenommen und den Lernenden zur Verfügung gestellt, negativ ist, dass schwache Lernende noch schwächer werden,

Lernende Selektion

- › Plattformentwicklung gibt es noch offene Lehrstelle: Tipp als SYS ausschreiben, da bei den Schülern der neue Name noch nicht angekommen ist
- › Stadt Zürich: Bewerbungsgespräche physisch mit Maske und Plexiglas, Linienplätze funktionieren unterschiedlich mit Online oder Vor Ort Schnuppern
- › AZO: macht nach wie vor 2 Tage Schnuppern, keine Noten werden angeschaut, dann Empfehlung an Betriebe, Prozesse ist etwas verlangsamt, keine Probleme beim Rekrutieren, Anzahl Bewerbungen weniger als andere Jahre
- › MGB: alle Stellen besetzt
- ›

Diverses und Informationen

- › Bruno auf der Maur: wer bildet ICT Fachleute aus? Austausch bezüglich VPA erwünscht
- › Info an Berufsinspektorin fließen über OdA an MBA

Pendenzen

Wann	Wer	Was